

Germany-Frankfurt-on-Main: Furniture

OJ S 106/2019 04/06/2019

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main, Kulturamt

Postal address: Brückenstraße 3-7

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60549

Country: Germany

E-mail: info.amt41@stadt-frankfurt.de

Telephone: +49 6921236325

Fax: +49 6921237859

Internet address(es):

Main address: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Address of the buyer profile: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16ae3ed9071-68c3d5813f6f2441

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: FAAG Technik GmbH – Hochbau

Postal address: Niddastraße 107

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60329

Country: Germany

E-mail: jmf_31141111_juedisches_museum@faag.abg-fh.de

Internet address(es):

Main address: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

JMF LV 40.1 Lose Möblierung [LDL025]
Reference number: 92H-2019-00028

II.1.2. Main CPV code

39100000 Furniture

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung und gebrauchsfähige Aufstellung an den vorgesehenen Standorten von:

- 195 Stück Stapelstühle,
- 34 Stück Schalenstühle,
- 3 Stück Chaiselongue,
- 4 Stück Massivholzbänke,
- 33 Stück Mittelsäulentische,
- 9 Stück Klappische,
- 35 Stück Stapelhocker,
- 18 Stück Cafehausstühle,
- 8 Stück Bürodrehstühle.

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.2. Additional CPV code(s)**

39113000 Miscellaneous seats and chairs, 39151100 Racking

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Jüdisches Museum Untermainkai 14-15

II.2.4. Description of the procurement

Lieferumfang

- 1) 7 Stück – Bürodrehstuhl mit Armlehnen – Sitz- und Rücken in hochwertigen schwarzem Wollstoff, 5 armiges Fußkreuz aus Aluminium Druckguss poliert;
- 2) 18 Stück – Sitz aus ungepolstertem Formsperrholz filigrane und leicht gebogene Bugholzzarge als Rückenlehne mit stark gerundeten Ecken, Buche massiv, schwarz gebeizt, matt lackiert, vier filigrane Massivholzstollen, Buche, schwarz gebeizt, matt lackiert, mit Filzgleiter, Vorder- und Hinterstollen schließen ohne weitere Querverbindung unterhalb der Sitzfläche an der Sitzzarge an;
- 3) 190 Stück – Stapelstuhl ohne Armlehnen, Fabrikat Fritz Hansen, Produktvorgabe, da schon Stühle im Bestand vorhanden sind;
- 4) 16 Stück – Schalenstuhl mit Holzgestell aus vier Beinen, Eiche lackiert, Einzelfuß gebogen, in Kreuzachse mittig unterhalb der Sitzschale verbunden Gleiter aus schwarzem Kunststoff, Sitzschale, vollumpolstert Sitzkissen gepolstert innenliegend, passgenau zur Sitzschaleninnenkubatur, Stoff Naturleder

- 5) 18 Stück – Schalenstuhl Spinnenfuß, drehbar, bestehend aus Rundrohrbeinen, 20 mm Stahlrohr, verchromt, Sitzschale, vollumpolstert, Sitzkissen gepolstert innenliegend, Farbnummer 980 bzw. 763;
- 6) 3 Stück – Chaiselounge aus Holzwerkstoffkorpus mit Gestell aus 2 Stahlbügelkufen aus gebogenem Rundstahl d=14mm, verchromt, mit Schaumstoff-Polsterung rundum mit Diolen-Watte belegt;
- 7) 24 Stück – Stapelstuhl ohne Armlehnen für den Außenbereich, besteht aus einem Polypropylen Monoblock, Sitzfläche nach hinten verjüngend und leicht abfallend, Rücken leicht abgerundet, Rückenlehne zwischen Sitz und oberen Teil geöffnet, Farbe schwarz, stapelbar bis 10 Stück freistehend;
- 8) 8 Stück – Loungestuhl für den Außenbereich, aus gespannter Kordel, elastisches PVC, Farbe Bespannung schwarz, Außenring eierförmig, Anbindung des Außenrings erfolgt über je ein Rundrohrstahl an das Grundgestell aus 3 Rundrohrbeine, verzinkter Vollstahl, ein Bein hinten mittig schräg weglaufend zum Gestell, schwarz pulverbeschichtet;
- 9) 4 Stück – Massivholzbank 300 x 40 cm, zwei A-Gestelle bestehend aus je zwei schräg gestellten Beinen, Bank aus Asteiche massiv, geölt, Sitzfläche bestehend aus zwei, durch eine schmale Spalte getrennten gespiegelten Stammbrettern, mit einer leicht schräg in die Mitte abfallenden Sitzmulde;
- 10) 4 Stück – Sitzbank 180-200 x 35-50 cm, Gestell aus Vierkantstahl, pulverbeschichtet, weiß, Sitzfläche aus massiver Buche, geschliffen, weiß deckend bzw. farblos lackiert, inkl. Schuhrost unterhalb der Sitzfläche auf ganzer Länge und Breite der Sitzbank;
- 11) 12 Stück – Mittelsäulentisch, eckig, 60x60 cm, mit Gestell bestehend aus Standsäule Ø 60 x 2 mm, Montageplatte und Abdeckblech, V2A gepulvert, RAL 9005F, Tischplatte aus Spanplatte E1, beidseitig Esche furniert, schwarz gebeizt, stumpfmatt lackiert;
- 12) 5 Stück – Mittelsäulentisch, rund, Ø 60 cm, mit Gestell bestehend aus Standsäule Ø 60 x 2 mm, Montageplatte und Abdeckblech, V2A gepulvert, RAL 9005F, Tischplatte aus Spanplatte E1, beidseitig Esche furniert, schwarz gebeizt, stumpfmatt lackiert;
- 13) 5 Stück – Mittelsäulentisch, rund, Ø 60 cm, mit Gestell bestehend aus Standsäule Ø 60 x 2 mm, Montageplatte und Abdeckblech, verchromt, Tischplatte aus Spanplatte E1, beidseitig Esche furnier.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 14/10/2019 End: 15/11/2019

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure Accelerated procedure Justification:

Anlieferung/Aufbau des Mobiliars ab Mitte Oktober 2019 für die bauliche Fertigstellung im November 2019

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/06/2019 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 12/07/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/11/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4

Postal address: Wilhelminenstr. 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151-12-5816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/06/2019